

3//2023



SENATE

MAGAZIN FÜR EINE WELTWEITE, ÖKOSOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

PLAN

A



WELT MIT ZUKUNFT –
UNSERE ÖKOSOZIALE PERSPEKTIVE



SENAT DER
WIRTSCHAFT

WIRTSCHAFT

ÖKOLOGIE

BILDUNG

GESUNDHEIT

CO₂-neutral produziert auf Papier aus wiederaufgeforsteten Wäldern

ISSN: SENATE (Austria)



9 772311 095006

Senator Dipl.-Ing. Johannes Göllner, MSc

Sicherheitspolitische und strategische Risikoanalyse als Fundament für Unternehmenssicherheit

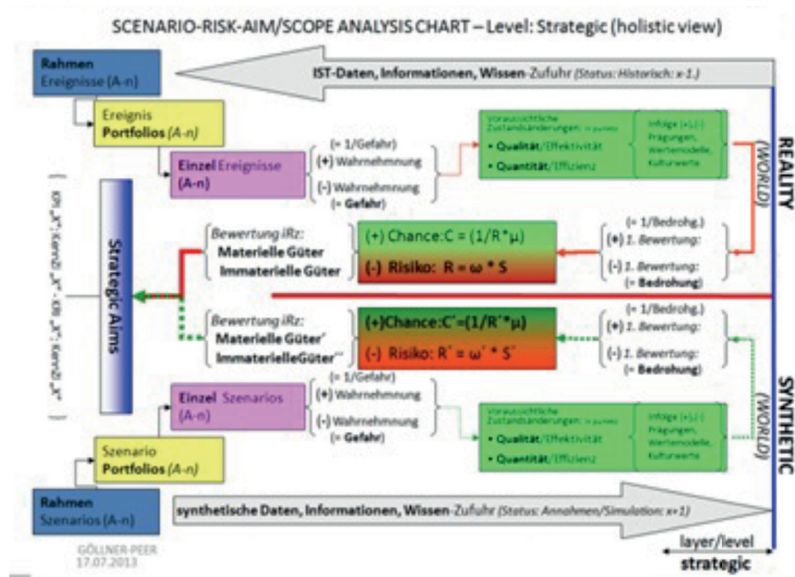


Erfolgreiche Sicherheitspolitik und das Design von Sicherheitsstrategien für den öffentlichen und privaten Sektor –im globalen Kontext-, insbesondere bei der Entwicklung von zukunftsweisenden Konzepten zu Resilienz und zum Schutz kritischer Infrastrukturen, benötigt den offenen und unvoreingenommenen Gedankenaustausch aller Akteure der Wirtschaft, der Gesellschaft, der Politik, öffentlichen Verwaltung, sowie der Wissenschaft und der Forschung. Die Diskussion der Komplexität und die Veränderung der

Komplexität im Verlauf der Zeit sowie die Rückschlüsse aus dem Verhalten eines Systems oder Teilsysteme sind wesentliche Aspekte zur Generierung sicherheitspolitischer Konzepte und davon abgeleiteter Strategien von und für individuelle und kollektive soziale Akteure.

Verlässliches und qualitätsgesichertes Wissen über zukünftige Trends, Entwicklungen und Trendbrüche, sowie über innovative Lösungen und Methoden war immer schon relevant für das strategische Management und die

[Neu]ausrichtung von [großen] Organisationen und Unternehmen. **In Zeiten von Big Data, künstlicher Intelligenz, medialen Filterblasen und zunehmend höher werdender Innovationsgeschwindigkeit stellt sich umso mehr die Frage nach zuverlässigem Wissen über Trends, Trendbrüche, sowie über zukünftige geschäftliche Chancen und Risiken.** Im strategischen Management kann es nur zu leicht passieren, dass Investitionschancen und Transformationsrisiken verpasst werden.



Ziel unseres **sicherheitspolitischen Think Tanks** ist es, grundlegende sicherheitspolitische, strategische Konzepte zur Steigerung der Resilienz und praxistaugliche Vorschläge zur Weiterentwicklung für Unternehmen für die Wirtschaft und andere Stakeholder zu erstellen.

Der Themenkomplex: Cyber Security, Space Security und Supply Chain Security und deren globale Wechselwirkungen und wirtschaftlichen, rechtlichen und politischen Auswirkungen, stellt unter anderem auch in Hinblick auf die neue EU NIS2-Richtlinie (12/2022), eine

strategische und eventuell existentielle Diskussion für Unternehmen und Ihrer Produkte dar.

Bei der **VSSC 2024** beispielsweise <https://vssc.space> werden Entscheidungsträger, prominente Meinungsbildner, Führungskräfte aus Politik, Wirtschaft, Medien, Forschung, Zivilgesellschaft, internationalen Organisationen und Nichtregierungsorganisationen sowie Expertenvertreter aus einer vielfältigen Luft- und Raumfahrtsszene zusammengebracht, um Innovationen, Trends und die Zukunft der wirtschaftlichen Nutzung des Weltraums zu diskutieren.

Das ZRK hat im Oktober 2022 das Competence Center - Sicherheitspolitischer Think Tank (CC:SiPolTT) – gegründet. Das CC:SiPolTT fördert die Diskussion und Entwicklung einer sicherheitspolitischen Sichtweise im Sinne des Securitization-Konzepts, das wirtschaftliche Sicherheit, Umweltsicherheit, gesellschaftliche, politische und öffentliche Sicherheit umfasst. Es umfasst den Themenkomplex Cybersicherheit und Weltraumsicherheit und deren globale Wechselwirkungen und Auswirkungen, um gesamtheitliche Modellierung und Simulationen für strategische und sicherheitspolitische Analysen für Unternehmen und andere Stakeholder ermöglichen zu können.



Co-Autor:
Christian Paul,
BSc, MA

ist Leiter des ZRK-Competence Center, dem sicherheitspolitischen Think Tank des Zentrums für Risiko- und Krisenmanagement (ZRK) und ist Leiter Konzernsicherheit der Post AG.

www.zfrk.org

